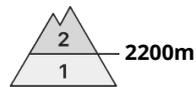






Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Freitag, den 26.03.2021



Triebschnee



Die schon etwas älteren Trieb Schneeansammlungen bilden die Hauptgefahr.

Die teils störanfälligen Trieb Schneeansammlungen sollten vor allem an den Expositionen Nordwest über Nord bis Nordost vorsichtig beurteilt werden, Vorsicht vor allem oberhalb von rund 2200 m sowie in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Lawinen sind vereinzelt mittelgroß. In der Höhe sind die Gefahrenstellen häufiger und größer. Die Gefahrenstellen sind gut zu erkennen.

Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.6: lockerer schnee und wind

Der teilweise stürmische Wind hat Neu- und Altschnee verfrachtet. Die Trieb Schneeansammlungen verbinden sich nur langsam mit dem Altschnee, besonders an steilen, wenig befahrenen Schattenhängen. Die Schneedecke ist in hohen Lagen und im Hochgebirge kleinräumig sehr unterschiedlich. Es liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. In Rinnen, Mulden und hinter Geländekanten liegt viel Schnee.

Die Altschneedecke ist verbreitet stabil.

Tendenz

Triebschnee beachten.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Freitag, den 26.03.2021



Triebschnee



1800m

Triebschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr.

Die teils störanfälligen Triebschneeansammlungen können v.a. an den Expositionen West über Nord bis Ost vor allem mit großer Zusatzbelastung ausgelöst werden, Vorsicht vor allem an steilen Schattenhängen und in Kammlagen, Rinnen und Mulden. Lawinen sind meist klein. Die Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen.

Auf der harten Schneefläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

Schneedecke

Die Altschneedecke ist verbreitet stabil. Die meist kleinen Triebschneeansammlungen der letzten Tage verbinden sich nur langsam mit dem Altschnee, besonders an kammnahen Schattenhängen.

Es liegen je nach Windeinfluss sehr unterschiedliche Schneehöhen. An Sonnenhängen und unterhalb der Waldgrenze liegt erst wenig Schnee.

Tendenz

Die Lawinengefahr bleibt bestehen. Triebschnee vorsichtig beurteilen.